

Richtwert Textlänge Englisch GK Klausur

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 4. Mai 2008 14:58

Hi,

ich konzipiere grad mal wieder eine Klausur für meinen Grundkurs, der sich im Vorfeld über die Länge meiner Klausurtexte beklagt hat. Das habe ich zum Anlass genommen, noch einmal darüber nachzudenken, ob sie nur jammern oder Recht haben.

Ich habe jetzt noch einmal alles abeklappt, was ich in Richtlinien und Lehrplänen etc. finden konnte und bin nicht wirklich fündig geworden, was konkrete Vorgaben für die Textlänge betrifft.

Mein aktueller, sprachlich für einen GK und meinen Geschmack recht anspruchsvoller Klausurtext hat eine Länge von rund 750 Wörtern.

Findet Ihr das lang oder kurz? Habt Ihr irgendwelche Faustregeln an denen Ihr Euch orientiert?

Liebe Grüße,

Dudel

Beitrag von „Bolzbold“ vom 4. Mai 2008 15:18

Hallo Dudel!

Also meine FK-Vorsitzende sprach von zwischen 400 und 500 Wörtern, damit die Schüler den Text auch in drei Stunden bearbeiten können.

Zum Vergleich: Der aktuelle Klausurtext der Abiturklausur im GK (Obama-Rede) hatte eine Länge von 507 Wörtern, der Auszug aus dem Drama 590.

Strategisch ist es sinnvoll (und lässt sich leichter legitimieren), wenn man sich hinsichtlich der Wortzahl an den Texten, die im Abitur verwendet werden, orientiert. Damit kann man an sich nicht viel falsch machen.

Falls ich irgendwo nochmal eine konkrete Vorgabe in Erlassform o.ä. finden sollte, gebe ich Bescheid.

BESCHEID:

vgl. Richtlinien und Lehrpläne Englisch Sek II Seite 94:

Zitat

Der Umfang der Ausgangstexte im Grundkurs für die Aufgabenarten A, C und D beträgt 400 bis 600 Wörter, für den Leistungskurs 600 bis 800 Wörter.

Gruß

Bolzbold

Beitrag von „Dudelhuhn“ vom 4. Mai 2008 15:43

Hallo Bolzbold,

danke für den Hinweis. Habe die Vorgabe im Lehrplan jetzt gefunden. 

Dann werd ich jetzt wohl mal kürzen...*seufz*

LG,

Dudel